

Jahresbericht 2022



Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Metzgplatz 3 86150 Augsburg www.eineweltnetzwerkbayern.de

Vorwort

Die zentrale jährliche Eine Welt-Veranstaltung in Bayern endlich wieder in Präsenz – die "Bayerischen Eine Welt-Tage" haben auf Einladung des Eine Welt Netzwerk Bayern am 8./9. Juli 2022 in Augsburg stattgefunden. Die Teilnehmer:innen erfreuten sich am vielfältigen Angebot aus den Bereichen Globales Lernen, Fairer Handel und internationale Partnerschaften. Auch zahlreiche Mandatsträger:innen aus dem Bayerischen Landtag, dem Deutschen Bundestag und dem Europäischen Parlament waren vertreten: Dr. Bärbel Kofler MdB, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; Melanie Huml MdL, Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, bayerische "Eine Welt-Ministerin"; Harald Güller MdL; Hep Monatzeder MdL, entwicklungspolitischer Sprecher der Grünen im Bayerischen Landtag; Bernhard Pohl MdL; Steffi Schuhknecht MdL; Dr. Simone Strohmayr, entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag; Carolina Trautner MdL und Maria Noichl aus dem Europäischen Parlament

Auch 2022 bot das Eine Welt Netzwerk Bayern den bayerischen Eine Welt-Akteuren Vernetzung, Koordination, Information sowie Qualifizierung und Vertretung u.a. im Dialog mit der Bayerischen Staatsregierung, dem Bayerischen Landtag sowie Vertretung auf Bundesebene. Ein festlicher Höhepunkt war die Verleihung des "Bayerischen Eine Welt-Preises" zur Förderung des bürgerschaftlichen Eine Welt-Engagements am 30. April 2022 im Rahmen eines Staatsempfangs in Bamberg.

Die Koordination des "Promotorinnen-Programm zur Förderung der Eine Welt-Arbeit" war 2022 ein Schwerpunkt für das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. – fünf "Eine Welt-Regionalpromotorinnen" waren in Oberbayern-Süd, Oberbayern-Süd-Ost, Oberfranken-West und erstmals auch in Schwaben-Süd angesiedelt und unterstützten Eine Welt-Gruppen auf vielfältigste Weise in den jeweiligen Regionen.

Im Rahmen des beim Eine Welt Netzwerk Bayern beheimateten Programms zum Globalen Lernen "Bildung trifft Entwicklung" konnte die Zusammenarbeit mit Rückkehrer:innen aus aller Welt fortgesetzt werden, die in über 300 Bildungsveranstaltungen und Lehrkräftefortbildungen am 27.10.2022 in Nürnberg sowie Anfang Dezember 2022 in Dillingen mündete. Im Bereich "Globales Lernen" ist auch die kontinuierliche Bildungsarbeit der 27 bayerischen "Eine Welt-Stationen" hervorzuheben, die vom Eine Welt Netzwerk Bayern begleitet und qualifiziert wurde sowie das "Forum Globales Lernen in Bayern" u.a. mit dem bayernweiten Fairtrade-School-Treffen. Beim Projekt "Eine Welt-Kita: fair und global" waren Ende 2022 schon 47 Kitas ausgezeichnet worden.

Elementarer Bestandteil der Beratungs- und Informationsarbeit für Weltläden und Aktionsgruppen im Fairen Handel ist wieder die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern gewesen. Sie konnte viele Gruppen bei ihren Aktivitäten unterstützen, bot zahlreiche Beratungen und Fortbildungen an und führte zusätzlich wieder eine bundesweite Abfrage bei Weltläden durch. Fortgesetzt wurden 2022 ebenso der "Runde Tisch Fairer Handel Bayern" und die AG bio-regionalfair. Das "Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" zur Förderung von fairen Bällen bei Fußballvereinen wurde 2022 ebenso fortgeführt wie das Quiz für weiterführende Schulen in Bayern. Gepflegt wurden u.a. die bayernweiten Karten der fairen Bälle, fairen Städteschokoladen und fairen Städtekaffees in Bayern – ebenso das bayerische Partnerschaftsportal "Bayern-EineWelt", das einen Überblick über Partnerschaften von Vereinen, Schulen, Kirchengemeinden und Kommunen mit entsprechenden Akteuren im "Globalen Süden" bietet.

Im Bereich "Globalisierung von Sozial- und Umweltstandards" fortgeführt wurde 2022 die Publikationsreihe zu den "Runden Tischen Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen" und am 2. Dezember 2022 konnte zum 17. "Runden Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen" ins bayerische Wirtschaftsministerium eingeladen werden. Am 9.11.2022 lud das Eine Welt Netzwerk Bayern darüber hinaus zu einer bundesweiten Fachkonferenz zur sozial-verantwortlichen IT-Beschaffung nach Nürnberg ein.

Besondere Wertschätzung erfuhr die Arbeit des Eine Welt Netzwerk Bayern am 10. Dezember 2022 im Bayerischen Landtag: Die SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag verlieh dem Eine Welt Netzwerk Bayern für den besonderen Einsatz für

bürgerschaftliches Eine Welt-Engagement in Bayern, für Fairen Handel, globale Solidarität und internationale Friedensarbeit sowie als Ansprechpartner für weltweite Partnerschaften und Globales Lernen den "Europa-Preis" 2022. Die Laudatio bei der Verleihung am 10.12.2022 im Bayerischen Landtag hielt Dr. Bärbel Kofler MdB, Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Vom Eine Welt Netzwerk Bayern noch in 2022 für 2023 auf den Weg gebracht wurden der Ausbau des Promotorinnenprogrammes, die "Bayerischen Eine Welt-Tage" am 7./8. Juli 2023 in Augsburg sowie der "Bayerische Eine Welt-Preis" 2024 in Landshut. Mehrere Finanzanträge für 2023 wurden gestellt und wieder viel Zeit in Abrechnungen, Mittelabrufe und Berichte investiert. Zum 31.12.2022 hatte der 1999 gegründete Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. 213 Mitgliedsgruppen. Zusätzlich hatte das Eine Welt Netzwerk Bayern am 31.12.2022 weitere 15 Fördermitglieder. Finanzielle Förderung erhielt das Eine Welt Netzwerk Bayern 2022 insbesondere vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der Bayerischen Staatskanzlei, von Brot für die Welt, der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und aus Mitteln der bayerischen (Erz-) Diözesen. Danke!



(v.li.n.re.: Dr. Norbert Stamm, Dr. Alexander Fonari, Sabine Slawik, Annegret Lueg, Vivien Führ, Dr. Jürgen Bergmann, Oliver Wild)

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.



Metzgplatz 3 86150 Augsburg info@eineweltnetzwerkbayern.de www.eineweltnetzwerkbayern.de

Registergericht Augsburg VR 2396 Bankverbindung: Ligabank Augsburg IBAN DE49 7509 0300 0000 1947 94 BIC GENODEF1M05 www.bayern-einewelt.de
www.bioregionalfair-bayern.de
www.bte-bayern.de
www.einewelt.bayern
www.eineweltkita.de
www.eineweltpreis.de
www.eine-welt-promotoren-bayern.de
www.fairerhandel-bayern.de
www.globaleslernen-bayern.de
www.kommunen-einewelt.de

30.4.2022, Bamberg: Verleihung des "Bayerischen Eine Welt-Preises"



Im Rahmen eines bayernweiten Empfangs zur Würdigung des bürgerschaftlichen Eine Welt Engagements verlieh die Bayerische Staatsregierung, vertreten durch Bayerns "Eine Welt-Ministerin" Melanie Huml MdL, zusammen mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., in Bamberg den "Bayerischen Eine Welt-Preis" 2022.

Gewinner 2022: 1. Preis: Char 2 Cool e.V.; 2. Preis: Weltladen Fair Miteinander e.V. (Ainring-Mitterfelden); 3. Preis: Marafiki wa Afrika - Freunde für Afrika e.V. & Welt-Brücke Eichstätt e.V.

Der Preis für die Kommunen ging an die Stadt Tittmoning







































GLOBALISIERUNG VON SOZIAL- UND UMWELTSTANDARDS

Publikation:

16. Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen

 $\mbox{\rm Hg.}$ von Alexander Fonari, Vivien Führ, Norbert Stamm für Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Augsburg und München 2022

Der "Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen", zu dem das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. seit über 15 Jahren einlädt, ist eine Plattform zur Beförderung des Dialoges über die weitere Entwicklung im Bereich Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen.

Mit einem Grußwort von Dr. Bärbel Kofler MdB (Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) und Beiträgen von Anosha Wahidi (BMZ), Maren Leifker (Initiative Lieferkettengesetz / Brot für die Welt), Eva-Maria Reinwald (Initiative Lieferkettengesetz / Südwind-Institut), Anna Cavazzini (Mitglied des Europäischen Parlaments), Vera Köppen & Ingrid Elbertse (Fair Wear Foundation), Peter Pawlicki (Electronics Watch), Lena Becker & Susanne Jordan & Verena Kaiser & Zsófia Tölgyi (Nager



IT), Charlotte Knull & Julia Gause & Nina Maiwald (fairafric AG), Sina Goßler & Dagmar Wild (Hofpfisterei), Sina Grimm (Arbeit für Menschen mit Behinderung)

Bezug: 6,00 Euro zzgl. 2,00 Euro Versand

Weitere Infos und Download: www.eineweltnetzwerkbayern.de/publikationen

9.11.2022 Nürnberg: 10. Fachkonferenz für sozial-verantwortliche IT-Beschaffung



Am 9. November 2022 fand auf Einladung des Eine Welt Netzwerk Bayern die 10. Fachkonferenz für sozial-verantwortliche IT-Beschaffung in Nürnberg statt. Die Eine Welt-Landesnetzwerke und ihr Bundesverband "Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V." (agl) führen diese Konferenzreihe seit dem Jahr 2013 gemeinsam mit weiteren Akteur:innen der Zivilgesellschaft jedes Jahr in einem anderen Bundesland durch. Die Fachkonferenzen möchten kommunale Beschaffungsverantwortliche und Beschaffer:innen anderer öffentlicher Verwaltungen bei der sozial verantwortlichen IT-Beschaffung unterstützen.

In der diesjährigen Fachkonferenz wurden Themen und Diskussionen der vorhergehenden Konferenzen aufgegriffen: Neben neusten Entwicklungen bei der Integration von sozialen Kriterien in Ausschreibungen wurden Aspekte der Nutzungsdauerverlängerung, der gemeinsamen Beschaffung sowie der digitalen Souveränität beleuchtet. Eröffnet wurde die Konferenz im Plenum mit Video-Grußworten von Frau Dr. Bärbel Kofler (MdB), Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie von Frau Staatsministerin Judith Gerlach (MdL), Bayerisches Staatsministerium für Digitales.

Die über 100 Teilnehmenden nahmen durch die informativen Beiträge und Präsentationen im Plenum sowie in den verschiedenen Workshops viele Anregungen für ihre zukünftige Arbeit mit. Das Format mit Fachbeiträgen im Plenum sowie verschiedenen Workshops in Kleingruppen wurde durch einen "Markt der Möglichkeiten" ergänzt, auf welchem eine Vielzahl von Ausstellern den Konferenzteilnehmenden neue IT-Produktlösungen vorstellten.

Impressionen und Präsentationen der Tagung sowie die Tagungsdokumentation sind auf der Webseite der Konferenz zu finden: www.it-konferenz.bayern.



Die Konferenz wurde in Kooperation mit der Fairen Europäischen Metropolregion Nürnberg, der Fairen Europäischen Metropolregion München und dem Nager IT e.V. durchgeführt und durch Engagement Global mit ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert.



























17. "Runder Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt – Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung" "Vernetzungstreffen Fairtrade-Towns in Bayern"

Freitag, 08. Juli 2022, 11.00 Uhr – 13.30 Uhr u.a. mit:

- Dietmar Lenz, Lenz Nachhaltige Beratung für Bauen.Beschaffen.Wirt-schaften e.U.: "Gemeinsam geht's leichter – Nachhaltige Beschaffung am Beispiel ÖkoBeschaffungsService Vorarlberg des Vorarlberger Gemeindeverbandes"
- Adele Kolos, Fair Wear Foundation: "Fair Wear Foundation Menschenrechtliche Sorgfaltspflichten als Grundlage öffentlicher Beschaffung"
- Melanie Müller, Faitrade Deutschland e.V.: Update zur Kampagne "Fairtrade-Towns"

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lud in Kooperation mit Fairtrade-Deutschland zum 17. "Runden Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung" ein. Besonders angesprochen mit der Veranstaltung waren kommunale MitarbeiterInnen, BürgermeisterInnen, Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen, Gemeinderäte / Stadträte sowie Interessierte. Gute Beispiele aus der Praxis wurden weitergegeben.

Der 18. "Runde Tisch Bayern: Kommunen und eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung" findet am 07. Juli 2023 in Augsburg statt.











17. "Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen"

Freitag, 2. Dezember 2022, München (bayerisches Wirtschaftsministerium)

Zum 17. Mal lud das Eine Welt Netzwerk Bayern Vertreter:innen von Unternehmen, Politik, Wissenschaft und Vereinen zum "Runden Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen" ein. Präsentation guter Beispiele aus der (Unternehmens-)Praxis und Dialog mit Politik insbesondere zum (EU-)Lieferkettengesetz.

Mit Beiträgen von:

- Staatssekretär Roland Weigert, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie: (Video-)Grußwort
- Anna Grasemann & Patric Kügel, Fair Toys Organisation e.V.: "Aktueller Stand sowie Herausforderungen der Fair Toys Organisation – die Entwicklung und Vergabe eines glaubwürdigen Siegels für eine faire und umweltfreundliche Spielwarenproduktion"
- Dr. Johannes Dengler, Mitglied der Geschäftsleitung Alois Dallmayr Kaffee: "Nachhaltigkeit bei Dallmayr Kaffee"
- Martin Geilhufe, Landesbeauftragter BUND Naturschutz in Bayern e.V.: "Ökologische Verantwortung weltweit!"
- Dr. Henrike Purtik, Bayerischer Industrie- und Handelskammertag (BIHK) e.V.: "Einstieg in das nachhaltige Lieferkettenmanagement: Erfahrungen mit der BIHK/LfU-Handlungshilfe 'Nachhaltige Lieferkette' für kleine und mittlere Unternehmen"
- Hep Monatzeder MdL, Mitglied im "Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen" des Bayerischen Landtags

Weitere Informationen und die Präsentationen zum Download siehe: www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr









Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

8 Jahresbericht 2022



EINE WELT-PROMOTOR:INNEN

Im Jahr 2022 waren in fünf Regionen Eine Welt-Regionalpromotorinnen in Bayern tätig:

- Annika Waymann in der Region Oberbayern-Süd
- Sandra Mulzer in der Region Oberbayern Süd-Ost
- Paula Heusgen für die Region Oberfranken-Ost
- Kirstin Wolf für die Region Oberfranken West
- Dorothée Holuba für die Region Schwaben-Süd (ab 01.06.2022.)

Sie boten Beratung und Unterstützung rund um die Themen Globales Lernen, Fairer Handel, Nachhaltige Beschaffung, Global verantwortliches Wirtschaften, Kommunen und Eine Welt, Partnerschaftsarbeit und Freiwilligenarbeit.

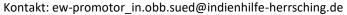
Finanziert wird das Programm aus Bundesmitteln (BMZ) sowie von den Ländern (Bayerische Staatskanzlei). In Bayern ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Träger des Programmes.



Beispiele aus der umfangreichen Eine Welt-Arbeit der bayerischen Promotor:innen:

Oberbayern-Süd: 27.1.2022, online: Weltladen-Treffen "Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen"

Aus einer Ideensammlung des Starnberger Weltladens heraus entstand der Gedanke, sich einmal zum Thema "Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen" auszutauschen. U.a. elf Weltladen-Mitarbeiter:innen aus acht verschiedenen Weltläden kamen am 27.1.2022 zu diesem Thema online zusammen. Es entstand ein reger Austausch und zwei Stunden später verabschiedeten sich die Teilnehmer:innen mit einigen neuen Ideen für das kommende Jahr.





Oberfranken-West: 10. März 2022, online: (Schul-)Partnerschaften

Die Einladung zum Austauschtreffen zu "(Schul-)Partnerschaften" für die Region "Oberfranken-West" erfolgte durch Eine Welt-Regionalpromotorin Kirstin Wolf zusammen mit Christoph von Seggern von Mission EineWelt (Region Nord). Hierbei tauschten sich zahlreiche Partnerschaftsverantwortliche und -interessierte der Region aus. Edwin Busl von SchuPa Tansania informierte über Faktoren, die zum Gelingen von (Schul-)Partnerschaften beitragen.

Kontakt: Kirstin Wolf, wolf@eineweltnetzwerkbayern.de

Oberfranken-Ost: 23. März 2022, online: Workshop "Plastik fasten"

Gemeinsam mit der Katholischen Erwachsenenbildung Wunsiedel, dem Weltladen Marktredwitz sowie der BUND Ortsgruppe Wunsiedel lud die Eine Welt-Promotorin Bildungsakteur:innen, Multiplikator:innen und Interessierte am 23.3.2022 von 18.00-20.00 Uhr zu einem online-Workshop zum Thema "Plastik fasten" ein. Die 19 Teilnehmer:innen des Workshops bekamen einen Einblick, welche Auswirkungen unser Plastikkonsum auf Umwelt und Gesundheit hat und was getan werden kann, um dem entgegenzuwirken. Die Referentin gab den Teilnehmenden konkrete Hand-



lungsoptionen an die Hand, wie sie plastikfreier leben können, in der Fastenzeit und darüber hinaus.

Kontakt: Paula Heusgen, paula.heusgen@sidew.de

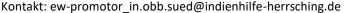
Oberfranken-Ost: 4. April 2022, online: Treffen für Fair Handels-Akteure - "Junges Engagement"

Am 4. April 2022 luden Mission EineWelt, der Weltladen Marktredwitz und Eine Welt-Regionalpromotorin Paula Heusgen zum Online-Treffen für Fair Handels-Akteur:innen aus der Region Oberfranken-Ost ein. Solveig Velten (Weltladen Dachverband) gab einen Input zum Thema "Junges Engagement" und Ines Kowalke (Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.) berichtete aus ihrer Arbeit mit jungen Menschen. Im Anschluss wurde gemeinsam diskutiert, Ideen gesponnen, aus eigenen Erfahrungen berichtet und sich ausgetauscht. Kontakt: Paula Heusgen, paula.heusgen@sidew.de



Oberbayern-Süd: 29.4.2022, Wolfratshausen: Fairtrade-Town-Vernetzungstreffen

Am Freitag, 22. April 2022, luden der Penzberger Weltladen und Eine Welt-Regionalpromotorin Annika Waymann zum Treffen der Weltläden aus der Region Oberbayern-Süd ein. 15 Teilnehmer:innen nahmen am Vortrag von Melanie Frassen von fairafric teil. Sie berichtete über die Produktion der Schokolade in Ghana und ging dabei besonders auf die Bedeutung von Wertschöpfung im Ursprungsland ein.





Oberbayern Süd-Ost: 21. Mai 2022, Altötting: Weltladen-Treffen

In Kooperation mit dem Weltladen Altötting fand das Weltladen-Treffen 2022 der Region Oberbayern Süd-Ost am Samstag, 21. Mai 2022, 10:30 bis 13.30 Uhr, im Kulturforum in Altötting statt. Neben einem anschließenden Besuch im Weltladen Altötting lernten die gut 30 Teilnehmer die Kooperation des Weltladens mit der örtlichen Fairtrade-Schule sowie dem Verein Rose of Hope Tanzania kennen. Die Rektorin des Altöttinger Gymnasiums brachte das schuleigene Fair-Trade-Mobil, das als Schul-Weltladen dient, mit zum Weltladen-Treffen. Rund um die Fairtrade-Kampagnen wurden zudem andere erfolgreiche Aktionen, als Anregung für eigene Weltladen-Initiativen, erläutert. Die Weltläden sind seit Jahrzehnten Keimzelle gesellschaftlicher Veränderun-



gen: So geben die 25 Weltläden unserer Region wichtige Impulse z.B. an unsere 14 Fairtrade Towns, 23 Fairtrade Schools und 8 Eine Welt-Kitas der Region Oberbayern Süd-Ost. Kontakt: Sandra Mulzer, mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

Schwaben-Süd: Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen in Bad Hindelang, Füssen und Kempten

Am 17. August 2022 stellte Eine Welt-Regionalpromotorin Dorothée Holuba ihre Arbeit bei der Fairtrade Town Steuerungsgruppe Bad Hindelang vor. Anlass der Einladung war das Anfang September 2022 stattfindende "Faire Frühstück" vor dem Kurhaus Bad Hindelang. Die Teilnehmenden gaben einen Überblick über die Aktionen der Kommune und den aktuellen Status als Fairtrade Town. Anschließend überlegten die Teilnehmenden gemeinsam, welche Wünsche und Bedarfe sie an eine Vernetzung mit anderen Fairtrade Towns in der Region haben.



Am 15. September 2022 stellte Eine Welt-Regionalpromotorin Dorothée Holuba ihre Arbeit bei den Fairtrade Town-Steuerungsgruppen in Füssen und Kempten vor. Beim Termin mit dem Ersten Bürgermeister der Stadt Füssen, Maximilian Eichstetter, und Theresa Neumann vom Stadtmarketing Füssen ging es u.a. auch um bio-faire-regionale Ansätze. Es wurden jeweils Ideen gesammelt, wie das vorhandene Engagement in Zukunft ausgebaut und in der Region verbreitet werden könnte. Kontakt: Dorothée Holuba, promotor_in.schwaben.sued@t-online.de

Oberfranken-West: 22. September 2022, Bamberg: Fairtrade-School-Treffen

Am Donnerstag, 22. September 2022, lud die Eine Welt Regionalpromotorin für Oberfranken-West ans Eichendorff-Gymnasium nach Bamberg zum Fair Trade-Schools-Treffen für die Region Oberfranken-West ein. Kontakt: Kirstin Wolf, wolf@eineweltnetzwerkbayern.de



Oberfranken-Ost: 29. September 2022, online: Workshop Fast Fashion - schnell, günstig und immer verfügbar oder Slow Fashion?

Im Rahmen der Fairen Woche fand am 29.9.2022 ein online-Workshop zum Thema "Fast Fashion" statt. Eine Kooperation der Eine Welt-Promotorin mit der KEB Wunsiedel, dem Weltladen Marktredwitz und der BUND Ortsgruppe Wunsiedel. Der Online-Workshop erläuterte die Hintergründe zum Konzept der Fast Fashion sowie globale Zusammenhänge und Auswirkungen. Gemeinsam konnten die Teilnehmenden Ideen und Handlungsoptionen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Textilien entwickeln. Kontakt: paula.heusgen@sidew.de

Oberbayern-Süd: 21. Oktober 2022, Starnberg: Weltladen-Treffen

Am Freitag, 21. Oktober 2022, luden der Starnberger Weltladen und Eine Welt-Regionalpromotorin Annika Waymann zum Treffen der Weltläden aus der Region Oberbayern-Süd ein. Christiane Lüst vom Öko & Fair Umweltzentrum Gauting stellte NOCAP-Produkte aus mafiabefreiten Gebieten in Süditalien vor und berichtete von den Menschen hinter diesen Produkten. Gemeinsam wurde überlegt, wie auf die prekäre Lage von Geflüchteten, die ohne Papiere und unter unmenschlichen Bedingungen in der Landwirtschaft in Süditalien schuften, aufmerksam gemacht werden kann. Die Mitarbeiter:innen des Welt-



ladens Starnberg beschlossen, am kommenden verkaufsoffenen Sonntag eine faire Tomatensuppe anzubieten und sich die Ausstellung zum Thema auszuleihen. Kontakt: ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de

Oberfranken-West: 22. Oktober 2022, Coburg: "Eine Welt-Tag"

Am 22.10.2022 lud Eine Welt-Regionalpromotorin Kirstin Wolf in Kooperation mit Mission EineWelt zu einem "Eine Welt-Tag" für Konfirmand:innen zum Thema "Auf den Spuren weltweiter Gerechtigkeit" ein. Rund 250 Teilnehmende folgten der Einladung.





Oberbayern Süd-Ost: 24. Oktober 2022, Traunstein: Fairtrade-School-Vernetzungstreffen

Das Austauschtreffen der Fairtrade-Schools fand in diesem Jahr mit gut 20 Teilnehmern an der Franz-von-Kohlbrenner-Mittelschule in Traunstein statt. Vorgestellt wurde der sogenannte Schul-Weltladen in Theorie und Praxis. Er ist ein Instrument, um Aktivitäten rund um den Fairen Handel an der Schule zu etablieren bzw. entwicklungspolitische Bildungsarbeit in der Schule zu verankern. Anhand von Praxisbeispielen, wie dem Fair-Kaufs-Wagerl, dem Fair-Verkaufs-



Schrankerl oder dem Verkaufs-Fenster zur Welt wurden leicht umsetzbare Konzepte aufgezeigt: denn Kreativität und Teamwork motivieren Schüler, Eltern sowie Förderer, ein Teil dieser schulinternen Zukunftswerkstatt zu werden. Das Protokoll ist per Mail erhältlich: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

Schwaben-Süd: 8.11.2022, online: Fairtrade-School-Vernetzungstreffen

Am 8. November 2022 fand ein online-Vernetzungstreffen für Fairtrade-Schools aus der Region Schwaben-Süd statt. Eingeladen waren Vertreter:innen der Fairtrade-Schools sowie Multiplikator:innen, Bildungsakteur:innen aus dem Bereich Globales Lernen und Interessierte. Die Fairtrade School Mittelschule Buchloe berichtete über den eigenen Schulweltladen und die Aktivitäten der AG. Anschließend gab die Promotorin einen Einblick in Materialien zum Globalen Lernen für



Schulen. Danach tauschte die Gruppe sich über gute Projekte und Hindernisse aus und formulierte Wünsche an einen zukünftigen Austausch. Das Protokoll ist per Mail erhältlich bei Eine Welt-Promotorin Dorothée Holuba: promotor in.schwaben.sued@t-online.de

Oberfranken-Ost: 8.11.2022, online: Fairtrade-School-Vernetzungstreffen

Am 8. November 2022, 15.00 - 17.00 Uhr, fand ein online-Vernetzungstreffen für Fairtrade-Schools aus der Region Oberfranken-Ost statt. Eingeladen waren Vertreter:innen der Fairtrade-Schools sowie Bildungsakteur:innen, Multiplikator:innen und Interessierte. Die zwei Fairtrade-Schools aus Marktredwitz berichteten von ihren Aktionen rund um Fairtrade und es gab einen Beitrag zum Thema "Transformatives Lernen". Danach wurde in der Gruppe diskutiert, viele Fragen gestellt, best practice Beispiele geteilt und sich ausgetauscht. Kontakt: paula.heusgen@sidew.de



Oberfranken-West: 29. November 2022, online: Fairtrade-Town-Steuerungsgruppentreffen

Am 29. November 2022 fand von 16:30 – 18:00 Uhr, online, das Fairtrade-Town Steuerungsgruppentreffen für die Region Oberfranken-West statt. Eine Welt-Regionalpromotorin Kirstin Wolf lud Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen der Region zu einem Austausch und Ausblick auf 2023 ein. Thematisiert wurden Projekte, die gemeinsam angegangen werden sollen (wie u.a. faire Textilien-Veranstaltungen) sowie die Wünsche der Teilnehmenden für 2023.



Kontakt: wolf@eineweltnetzwerkbayern.de

"Bayerische Eine Welt-Tage" 2022: Trends aus Fairem Handel und Aktuelles aus der Eine Welt-Arbeit





Am 08./09. Juli 2022 lud das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. zu den "Bayerischen Eine Welt-Tagen" mit "Fair Handels Messe Bayern" nach Augsburg ein. Gekommen waren u.a. Melanie Huml, MdL (CSU), Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales und bayerische "Eine Welt-Ministerin", Dr. Bärbel Kofler MdB (SPD), Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Hep Monatzeder MdL (entwicklungspolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Bayerischen Landtag), Maria Noichl MdEP (SPD), Mitglied des Europäischen Parlaments, Stephanie Schuhknecht MdL (Bündnis 90 / Die Grünen), Stellv. Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag, Dr. Simone Strohmayr (SPD), Entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag, Harald Güller MdL (SPD), Mitglied des Bayerischen Landtags, Bernhard Pohl MdL (Freie Wähler), Mitglied des Bayerischen Landtags und Carolina Trautner MdL (CSU) Mitglied des Bayerischen Landtags. Weitere Impressionen und Infos: www.einewelt.bayern



























www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern









Kongress am Park, Augsburg































Gesucht - gefunden: Weltläden in Bayern und deutschlandweit

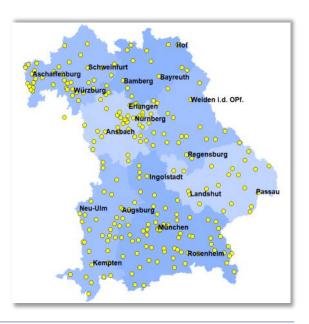
Wo gibt es Weltläden in meiner Region? Wie viele Weltläden gibt es in Deutschland, und wie sind sie regional verteilt?

Auf www.fairerhandel-bayern.de -> Weltläden finden sich zahlreiche durch das Eine Welt Netzwerk Bayern erstellte Recherchemöglichkeiten, die auch in 2022 weiter gepflegt wurden:

- Bundesweites Weltladenverzeichnis (in Zusammenarbeit mit den Eine Welt Landesnetzwerken in Deutschland)
- Weltläden in Bayern
- · Bayerische Weltläden nach Regierungsbezirken sortiert
- · Schulweltläden in Bayern

Zudem gibt es eine Linksammlung zu Verzeichnissen von Weltläden in anderen Bundesländern.

Kontakt: Annegret Lueg, lueg@eineweltnetzwerkbayern.de



"Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" für Vereine und Schulen



Ziel des 2020 gestarteten und auch 2022 fortgesetzten "Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" für Vereine sowie des in 2022 gestarteten "Fairtrade Bälle-Quiz" für weiterführende Schulen ist es, Fußballvereine und Schulen in Bayern zum Einsatz von fair gehandelten Bällen zu ermutigen. Sie können damit einen Beitrag leisten zu fairer Entlohnung der Arbeiter:innen in den Herstellungsbetrieben, zum Einsatz gegen Kinderarbeit und für gerechtere Handelsstrukturen bei Sportartikeln.

(Eine-)Weltläden und "Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen" in Bayern sind gebeten, auf Fußballvereine und weiterführende Schulen zuzugehen und für eine Teilnahme am Quiz zu werben. Die ersten 100 Vereine (aus Bayern), die alle Quizfragen richtig beantworten (maximal 10 Vereine aus einer Kommune), erhalten je zwei fair gehandelte Fußbälle in Matchballqualität. Pro Verein ist nur eine Teilnahme und ein Antwortversuch möglich. Beim "Fairtrade Bälle-Quiz" für weiterführende Schulen erhalten die ersten 200 richtigen Einsendungen je drei fair gehandelte Bälle (1 Fußball, 1 Handball, 1 Volleyball). Pro Schule ist nur eine Teilnahme und ein Antwortversuch möglich.

Übergeben werden die Bälle jeweils durch den örtlichen Weltladen / die Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe.

Infos zum "Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" bzw. "Fairtrade Bälle-Quiz für weiterführende Schulen":

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel/faire-baelle

Das "Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" und das "Fairtrade Bälle-Quiz werden gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei, der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern sowie von den bayerischen (Erz-)Diözesen - Danke!

Die Fotos zeigen beispielhaft die Ballübergaben in Eichstätt, Moosburg, Bad Königshofen, Neuburg, Feldmoching und Starnberg.













Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. 14 Jahresbericht 2022





FAIR HANDELS-BERATUNG BAYERN





Die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. war für die Weltläden in Bayern eine zentrale Anlaufstelle. In vielen **Einzelberatungen** vor Ort / Video-Konferenzen konnte für die Fragen und Anliegen der Gruppen eine Lösung erarbeitet bzw. vermittelt werden.

Im zurückliegenden Jahr 2022 gab es, insbesondere in der zweiten Jahreshälfte, wieder mehr Präsenztermine - wobei die Beratung per Email, Telefon und Video-Konferenzen die Prozesse sehr gut unterstützte.

Die Fair Handels-Beratung organisierte und/oder begleitete zudem **21 Regionaltreffen** (online oder in Präsenz) an folgenden Orten: Altötting, Bad Neustadt (Saale), Buchloe, Pappenheim, Penzberg und Online. Betroffen hierbei waren die Regionen Mainfranken, Nordbayern, Iller-Lech, Oberbayern-Süd, Oberbayern-Südost, Oberfranken-Ost und Oberbayern-Nord.

Die Fair Handels-Beratung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist in das deutschlandweite Netzwerk der Fair Handelsberatung eingebunden (www.fairhandelsberatung.net) und arbeitet nach dem Rahmenkonzept für die regionale Gruppenberatung im Fairen Handel. Die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. wird gefördert von "Brot für die Welt" sowie von den bayerischen (Erz-)Diözesen – Danke!

Beispiele für Aktivitäten:

Grundkurse Fairer Handel 2022 in Bayern anhaltend nachgefragt

Weltläden in Bayern haben in den letzten zwei Jahren viele Veränderungen bewältigt. Es gab einen größeren Wechsel bei den Ehrenamtlichen und viele neue Mitarbeitende durften eingearbeitet werden. Die Nachfrage nach Grundkursen Fairer Handel - online oder in Präsenz - war bei den bayerischen Weltläden in 2022 weiterhin sehr groß. Insgesamt fanden 12 Grundkurse "Fairer Handel" mit 227 Teilnehmenden statt: Onlinekurs Bayern - 7./10./14. März 2022 - in Koperation mit Weltladen Teublitz; Onlinekurs Bayern - 5./9./12. Mai 2022 - in Ko-



operation mit Weltladen Landshut; Onlinekurs Bayern - 24.5./30.5./02.6. 2022 - in Kooperation mit FAIR Handelshaus Bayern; Präsenzkurs in Königsbrunn - 6. Juni 2022 - in Kooperation mit Weltladen Königsbrunn; Präsenzkurs in Kempten - 15. Juli 2022 - in Kooperation mit Weltladen Kempten; Präsenzkurs in Prien - 09. September 2022 - in Kooperation mit Priener Initiative für Eine Welt e.V.; Präsenzkurs in Miesbach - 24. September 2022 - in Kooperation mit Weltladen Miesbach mit aktiver Beteiligung der "Weltladen-Jugend-Gruppe"; Onlinekurs Bayern - 10. / 12. / 26. Oktober 2022 - in Kooperation mit Weltladen Landshut; Präsenzkurs in Murnau - 15. Oktober 2022 - in Kooperation mit Weltladen Murnau; Präsenzkurs in Lohr am Main - 18. November 2022 - in Kooperation mit Weltladen Lohr; Präsenzkurs in Pappenheim - 25. November 2022 - in Kooperation mit Evang. Bildungszentrum / WL Pappenheim

Weltladen-Barometer 2022

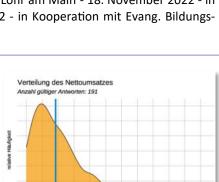
Alle Weltläden und Weltgruppen in Deutschland waren eingeladen, am mittlerweile vierten Durchgang des "Weltladen-Barometer" (Kooperation Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Weltladen-Dachverband), einer Abfrage zu grundlegenden Informationen von Weltläden und Weltgruppen in Deutschland teilzunehmen.

Ziel der Befragung ist:

- Zahlen über die Gesamtsituation von Weltläden, die wirtschaftliche Lage und längerfristige Trends in den Weltläden zu erhalten,
- Weltläden eine Vergleichsmöglichkeit zu anderen Weltläden zu bieten,
- Lieferanten und Produzenten eine bessere Datengrundlage für ihre langfristige Produktions- und Absatz-Planung bereitzustellen,
- Anbietern von Weiterbildungen und Beratung zu ermöglichen, ihr Angebot stärker am tatsächlichen Bedarf der Weltläden zu orientieren und
- · Zahlenmaterial zu erhalten, das für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden kann.

In 2022 haben 33 Weltläden aus Bayern (deutschlandweit 217) teilgenommen. Alle teilnehmenden Weltläden haben eine individuelle Rückmeldung (einen Vergleich des eigenen Ladens mit Durchschnittswerten aller teilnehmenden Weltläden) erhalten

Für Weltläden, die die Umfrage noch nicht kennen, steht unter www.fairerhandel-bayern.de/beratung eine Muster-Rückmeldung zur Verfügung.



BILDUNG TRIFFT ENTWICKLUNG



Das vom Eine Welt Netzwerk Bayern getragene Programm "Bildung trifft Entwicklung" in Bayern, vermittelt qualifizierte Referent:innen für Bildungsveranstaltungen des Globalen Lernens an



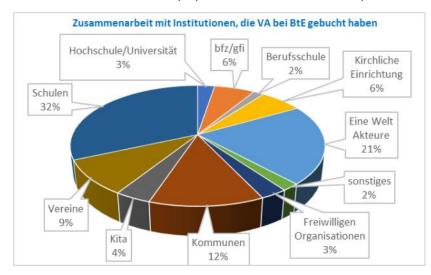
www.bte-bayern.de

interessierte Institutionen wie Kitas, Schulen, Hochschulen, in Zusammenarbeit mit Vereinen und vielen anderen Einrichtungen außerschulischer Bildung.

Das Alleinstellungsmerkmal der BtE-Bildungsarbeit sind Erfahrungen der Bildungsreferent:innen:

Über 100 Referent:innen haben mindestens ein Jahr einen Freiwilligendienst gemacht, waren Fachkräfte in der sogenannten "Entwicklungszusammenarbeit" oder stammen selbst aus einem Land des Globalen Südens. Über ihre persönlichen Erfahrungen ermöglichen die Referent:innen Einblicke in Lebensrealitäten jenseits des Globalen Nordens und können somit globale Herausforderungen authentisch darstellen und vermitteln.

Die Eigenbeteiligung der Institutionen beträgt für Veranstaltungen bis einschließlich 2 Zeitstunden 25, -€, von mehr als 2 bis einschließlich 4 Zeitstunden 40,-€, für mehr als 4 Zeitstunden 55,-€.



Nach zwei Jahren, die durch die Corona-Pandemie bestimmt wurden, konnten im Jahr 2022 wieder viele Veranstaltungen in Präsenz stattfinden. So fanden 262 der insgesamt 310 durchgeführten Bildungsveranstaltungen in Präsenz statt, weitere 48 im Online Format.

Zudem konnten zwei Lehrkräftefortbildungen realisiert werden. Die Lehrkräftefortbildung "Globalisierung gerechter gestalten" konnte am 27.10.2022 in Zusammenarbeit mit der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus durchgeführt werden. In Kooperation mit der ALP-Dillingen fand am 30.11.-2.12.2022 die Lehrkräftefortbildung "Wirtschaftliche Entwicklungen in einer globalisierten Welt" statt.

Die Umsetzung des BtE-Programms in Bayern hat damit durch Qualifizierung und Vermittlung von Referent:innen einen Beitrag zur Sensibilisierung von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Multiplikator:innen im schulischen und außerschulischen Bereich für globale Zusammenhänge und für die Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements für nachhaltige Entwicklung geleistet.

Im Rahmen der Referent:innen-Qualifizierung fanden zahlreiche Veranstaltungen statt:

- 4 Referent:innen-Vernetzungstreffen für Wissenstransfer und Programmentwicklung;
- 4 Fortbildungen zu den Themen "Postkolonialer Stadtrundgang", "Klimagerechtigkeit", "Nachhaltige Finanzen", "Visualisierung".

Auch der Bereich "Junges Engagement" (kurz JE) wurde weiter ausgebaut. Das Junge Engagement bietet rückgekehrten Freiwilligen Fördergelder bis zu 200€ für entwicklungspolitische Aktionen. Im Jahr 2022 wurden 22 Aktionen mit JE-Förderung zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten umgesetzt: u.a. Sambia Nachmittag mit Kochabend, Sensibilisierung für Alltagsrassismus in Deutschland, Programm der AG Ressourcenzentrum im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche Regensburg, Degrowth Dokumentationsdreh München, Infoveranstaltung mit der Initiative in Gedenken an Oury Jalloh, Interkulturelles Kochen - Globalisierung schmecken, Kleidertauschparty, München Kunstaktion Flucht Sierra Leone, Kochaktion mit Geflüchteten aus Sierra Leone.

"Bildung trifft Entwicklung" ist ein bundesweites Programm, das von verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen (Eine Welt Netzwerk Ansprechpartner:innen für BtE Bayern







Projektleiter: Lars Brodrecht brodrecht@eineweltnetzwerkbayern.de

Projektreferentin: Ines Kowalke kowalke@eineweltnetzwerkbayern.de

Projektreferentin: Sophie Schuster schuster@eineweltnetzwerkbayern.de

E-Mail: bte@eineweltnetzwerkbayern.de Telefon: 0821 650 72 936

Bayern e.V., Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen, Eine Welt Netz NRW e.V., Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V., Institut für angewandte Kulturforschung e.V. in Göttingen, Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.) sowie der staatlichen Durchführungsorganisation Engagement Global gemeinsam getragen wird. Gefördert wird das Programm aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

EINE WELT-KITA: FAIR UND GLOBAL



Globales Lernen ist bereits in der Kita möglich und wird in vielen Einrichtungen schon umgesetzt. Dies beweisen die ausgezeichneten Eine Welt-Kitas im Rahmen des Projektes "Eine Welt-Kita: fair und global". In den Eine Welt-Kitas wird der Grundstein für einen



verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen unserer Welt ge-

legt sowie gelernt Interkulturalität wertzuschätzen und sich für Fairness und Gerechtigkeit einzusetzen global wie regional.



Auszeichnungen in Haibach und Fridolfing

Kitas, die Eine Welt-Themen bzw. Globales Lernen konzeptionell berücksichtigen, können sich um eine Auszeichnung als "Eine Welt-Kita: fair und global" bewerben. Im Jahr 2022 erhielten 14 Kitas die Auszeichnung, somit gab es Ende des Jahres 47 ausgezeichnete Kitas in Bayern.



Fortbildung "Knack die Nuss" am 19. Oktober 2022 in der FakS Aschaffenburg

Für pädagogische Fachkräfte wurden im Jahr 2022 im Rahmen des Projektes vier dezentrale Austauschtreffen (in Augsburg, Herrieden und online) sowie fünf Fortbildungen zu Themen des Globalen Lernens durchgeführt (Aschaffenburg und online).



Austauschtreffen in Augsburg am 8. Juli 2022



Zudem gab es sieben Projektvorstellungen bei z.B. Fairtrade Towns, in Fachakademien und für Kitas sowie über 30 intensive (Einzel-) Beratungen (telefonisch, online und in Präsenz).

Auch die im Rahmen des Projektes angeschafften "Büchertaschen", die von pädagogischem Fachpersonal in Kitas ausgeliehen werden können, wurden nachgefragt.

Infos zur "Eine Welt-Kita: fair und global" unter www.eineweltkita.de. Kontakt: schurse@eineweltnetzwerkbayern.de

Projektträger:























Das Projekt "Eine Welt-Kita: fair und global" wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und aus Mitteln der bayerischen (Erz-) Diözesen sowie von den Kooperationspartnern.





EINE WELT-STATIONEN

Im Rahmen des Projektes Entwicklungsland Bayern ist ein bayernweit flächendeckendes Netz von Eine Welt-Stationen als Zentren des Globalen

Lernens entstanden. Diese 27 Eine Welt-Stationen sind regionale Anlaufstellen für unterschiedlichste (Bildungs-)Akteure. Sie vermitteln Materialien, didaktische Anregungen, Beratung und fachkundige Referenten zu den verschiedensten Themen aus dem Eine Welt-Bereich für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit. Kooperationen zwischen Schulen und NGOs werden in vielfältiger Weise unterstützt.

Zu ihrem jährlichen Austausch- und Fortbildungstreffen kamen Vertreter:innen der bayerischen Eine Welt-Stationen am 03./04. März 2022 online zusammen. Themen waren u.a. der "Förderschwerpunkt Globales Lernen in Bayern", Praxisbeispiele von "Bildung trifft Entwicklung" in Bayern, eine Online-Fortbildung zum Globalen Lernen mit Christoph Koch von der Universität Bayreuth sowie der Austausch zu Beispielen guter Praxis.

Eine Welt-Stationen in Bayern, Stand Dezember 2022



Kontaktdaten der 27 Eine Welt-Stationen siehe: www.eineweltstationen.de

Forum Globales Lernen in Bayern

Das 2004 gegründete "Forum Globales Lernen in Bayern" ist eine bayernweite Plattform mit VertreterInnen aus Pädagogik, Wissenschaft, Verwaltung, Eine Welt und Elternverbänden zur Verbreitung Globalen Lernens bzw. zur Umsetzung der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern. Inhaltliche Grundlage bildet die 2010 verabschiedete "Erklärung zum Globalen Lernen", ein bayerischer Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Das vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. koordinierte "Forum Globales Lernen in Bayern" tagte am 8. Juli (siehe unten). www.globaleslernen-bayern.de

"Forum Globales Lernen in Bayern": bayernweites "Fairtrade-School-Treffen" in Augsburg

8. Juli 2022, 11.00 - 13.30 Uhr, in Kooperation mit Fairtrade Deutschland e.V. u.a. mit: Update "Kampagne Fairtrade-Schools"

parallele Workshops für Schüler:innen:

- Eva Bahner, Oikocredit Förderkreis Bayern e.V.: "Sustainable Development Goals noch nie gehört?"
- · Gisela Voltz, Mission EineWelt: "Handy-Konsumkrimi"
- Christina Ciecierski, Kindermissionswerk ,Die Sternsinger' e.V.: "Wer bekommt einen Vorsprung? Ein Rollenspiel."
- Nina Heinz, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung: "KINDERRECHTE für 2,35 Milliarden Kinder weltweit"
- Manuel Mosquera, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung:
 "Wie viel ist Dir Dein Outfit wert? Fast und Fair Fashion"
- Dr. Arno Wielgoss, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung: "Bittere Schokolade? – Was bedeutet unser Schokoladenhunger für Umwelt und Menschen in den Produzentenländern?"
- · Astrid Amler, Fairtrade Deutschland e.V.: "Fairtrade und Klimaschutz"

Zeitgleich fand ein Austauschtreffen für Lehrkräfte statt.

Das nächste bayernweite "Fairtrade-School-Treffen" findet am 07. Juli 2023 in Augsburg statt.







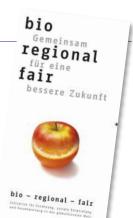
Runder Tisch Fairer Handel Bayern

Der Runde Tisch Fairer Handel Bayern wurde 2004 gegründet. Er beschäftigt sich mit bayernweiten Fragestellungen / Themen / Initiativen / Fortbildungen zum Fairen Handel (www.fairerhandel-bayern.de).

Im Jahr 2022 fanden die Runden Tische am 19. Januar sowie am 21. Juli statt.

AG bio-regional-fair

Das auf den ersten Blick ungewöhnliche Bündnis bio-regional-fair weist auf die Kooperation unterschiedlicher Gruppen in Bayern hin, Verbraucherinnen und Verbraucher für die Qualitätsmerkmale "bio", "regional" und "fair" zu sensibilisieren. Durch ein besseres Verständnis von Kreisläufen und Zusammenhängen zwischen Produktion, Natur, Handwerk, Handel und sozialen Komponenten sollen alternative Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung gefunden werden. Die AG bio-regional-fair tagte 2022 am 03. Februar sowie am 21. September.



Portal Bayern-Eine Welt

Die Welt beginnt vor Ihrer Haustüre: Viele Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Hochschulen, Kommunen und Kirchengemeinden in Bayern haben Partnerschaften mit sogenannten "Entwicklungs-ländern". Die Internetseite www.bayern-einewelt.de bietet einen Überblick, wer mit wem zusammenarbeitet und welche Verbindungen zwischen Bayern und der Welt bestehen. Die Seite will Aktivitäten der Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Universitäten, Kommunen und Kirchengemeinden dokumentieren, zum Austausch von Erfahrungen einladen und Kontakte herstellen zwischen denen, die eine Partnerschaft bereits umgesetzt haben und denen, die eine Partnerschaft planen.

Das Portal "Bayern-EineWelt" wurde auch in 2022 vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. beworben und gepflegt.



Rundbriefe des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Seit 1999 erscheint der Rundbrief des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., seit 2005 vier Mal jährlich. Die Redaktion trägt darin die neuesten Entwicklungen und Informationen rund um die Eine Welt-Arbeit allgemein und das Eine Welt Netzwerk Bayern im Besonderen zusammen. Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern, Fördermitglieder und Politiker:innen aus Bundestag, Bayerischem Landtag und Europaparlament informieren über ihre Arbeit und Anliegen rund um das Thema "Eine Welt". In 2022 erschien der Rundbrief im Januar, April, Juli und Oktober.

Download: https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/ewnb/rundbrief.shtml Kontakt: redaktion-rundbrief@eineweltnetzwerkbayern.de Für den Bezug des Rundbriefes bitte Mail an info@eineweltnetzwerkbayern.de



BAYERNWEITE HANDY-AKTION



Bayernweite Handy-Aktion (Bildungs- und Sammel-Aktion)

In Kooperation mit Mission EineWelt zeigt das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. im Rahmen der bayernweiten Handy-Aktion seit 2017 die sozialen und ökologischen Auswirkungen der Handyproduktion auf.

Auch in 2022 wurden an zahlreichen Stellen in Bayern von unterschiedlichsten Akteuren Sammelboxen aufgestellt.





17.5.2022: Gespräch mit Bayerns "Eine Welt-Ministerin" Melanie Huml

Melanie Huml MdL, Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales in der Bayerischen Staatskanzlei und zudem bayerische "Eine Welt-Ministerin", traf sich im EineWeltHaus München mit dem Vorstand des Eine Welt Netzwerk Bayern zu einem Austausch zu Eine Welt-Themen. U.a. thematisiert wurden das "Eine Welt-Promotorinnenprogramm", das Projekt "Eine Welt-Kita: fair und global", die Förderung des Fairen Handels und die "Bayerischen Eine Welt-Tage" am 8./9. Juli 2022 in Augsburg.



7.12.2022: Bayerns Kultusminister Prof. Piazolo MdL - faire Bälle an Bayerns Schulen

Bayerns Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo unterstützt das "Fairtrade-Bälle-Quiz" für Schulen in Bayern. Bei richtiger Beantwortung mehrerer Fragen zum Fairen Handel erhalten weiterführende Schulen drei fair gehandelte Bälle (je einen Fußball, Handball, Volleyball). Hierzu müssen die Schulen mit einem Eine Welt-Laden/Weltladen oder einer "Fairtrade-Town-Steuerungs-gruppe" zusammenarbeiten. Beispiele erfolgreicher Teilnahmen siehe Seite 9 (Foto: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus).



Bayerns "Eine Welt-Ministerin" Melanie Huml: "Eine Welt-Kita: fair und global"

Mit Unterstützung der Bayerischen Staatskanzlei konnte das Eine Welt Netzwerk Bayern allen "Eine Welt-Kitas" in Bayern eine "Bildungs- und Musterkiste" zukommen lassen. Bayerns Eine Welt-Ministerin Melanie Huml würdigte im Rahmen der Aktion das Engagement der Kitas in den Bereichen Globalen Lernens und Fairer Handel. In der zugesandten Kiste befinden sich neben Bildungsmaterialien u.a. auch fair gehandelte Produkte zum Einsatz in der Kita (Foto: Bayerische Staatskanzlei).

10.12.2022: "Europa-Preis" der SPD-Landtagsfraktion an Eine Welt Netzwerk Bayern



Die SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag verlieh den mit 2.500 € dotierten "Europa-Preis" 2022 an den Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.. Für seinen besonderen Einsatz für bürgerschaftliches Eine Welt-Engagement in Bayern, für Fairen Handel, globale Solidarität und internationale Friedensarbeit sowie als Ansprechpartner für weltweite Partnerschaften und Globales Lernen. Die Laudatio bei der Verleihung am 10.12.2022 im Bayerischen Landtag hielt Dr. Bärbel Kofler MdB, Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).













Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. 20 Jahresbericht 2022

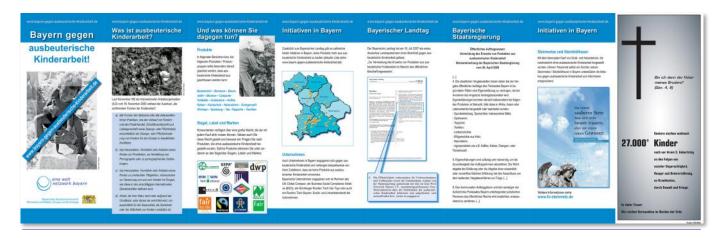
AUSSTELLUNGEN



Die Ausstellung "Fairer Handel in Bayern" umfasst acht ausleihbare Roll-Ups zu den Themen "10 Grundprinzipien des Fairen Handels", "Orangensaft - Fair genießen statt auspressen!", "Siegel, Zeichen und Marken im Fairen Handel", "Bayern spielt fair! - Faire gehandelte Bälle für Schulen und Vereine", "Weltläden in Bayern", "Faire Städteschokoladen in Bayern" und "Faire Städtekaffees in Bayern". An folgenden Orten wurde die Ausstellung 2022 gezeigt: Dachau, Burghausen, Würzburg, Abensberg, Augsburg, Fürstenfeldbruck, Vilshofen, Roßtal, Herrsching

Ausstellung "Bayern gegen ausbeuterische Kinderarbeit"

An folgenden Orten wurde die Ausstellung 2022 gezeigt: Augsburg, Eschenau, Kronach



Ausstellung "17 Ziele für eine bessere Welt "

Bei "17 Ziele für eine bessere Welt" handelt es sich um eine interaktive Ausstellung mit dem Ziel, die SDGs (17 Nachhaltigkeitsziele der UN) einem breiten Publikum nahezubringen und sie in verständlicher und interessanter Weise zu präsentieren. Die Weltgemeinschaft steht vor großen Herausforderungen, die nur global gelöst werden können. Die Besucher sollen sich in der Ausstellung exemplarisch über die SDGs und entsprechende Inhalte informieren. Gleichzeitig sollen durch Denkanstöße, die durchaus auch kontrovers diskutiert werden können, der Zusammenhang zwischen unserem Konsum und seiner globalen Auswirkung erkannt werden. Zielgruppen der Ausstellung sind SchülerInnen und Jugendliche, Familien, Vereine und Kommunen. Die Ausstellung ist als Quiz konzipiert. Jedes SDG ergibt ein Lösungswort und am



Ende steht ein Lösungssatz. Auf einer dazugehörigen Karte kann der Lösungssatz eingetragen werden. An folgenden Orten wurde die Ausstellung 2022 gezeigt: Augsburg, Nürnberg, Fürstenfeldbruck

Weitere Informationen zu den Ausstellungen siehe www.eineweltnetzwerkbayern.de/service/ausstellungen Bei Interesse an einer Ausleihe wenden Sie sich bitte an: verwaltung@eineweltnetzwerkbayern.de

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.



Ergebnisrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 - 31.12.2022

Erträge	2022	2021
Mitglieds-, Förderbeiträge	18.070,00€	18.360,00€
Spenden	4.593,10 €	803,50€
Preisgeld	2.500 €	-
Honorare, Publikationen, sonst.	1.125,00 €	348,01€
Projektzuschüsse	789.407,38€	762.120,83 €
Kostenbeteiligung Dritter an Veranstaltungen	13.539,36 €	340,00€
Kostenbeteiligung BtE	11.587,00€	13.265,00€
Gesamt Erträge	840.821,84 €	795.237,34 €
Aufwendungen		
Personalaufwand	470.548,37 €	451.300,93 €
Projektkosten	282.416,41€	290.656,41 €
Verwaltungskosten	61.859,93 €	36.978,50€
Mitgliedsbeiträge	2.500,00 €	2.090,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	23.497,13€	14.211,50 €
Gesamt-Aufwendungen	840.821,84 €	795.237,34 €

Herkunft Projektzuschüsse 2022:	Prozent
BMZ/EG	60,3%
Bayerische Staatsregierung	31,3%
Bayerische (Erz-)Diözesen	3,9%
Evang. Kirche (BfdW / VA KED)	3,9%
Diverse Kleinzuschüsse	0,7%

Die 213 Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.:

Die Liste der Mitglieder ist alphabetisch nach Ortsnamen geordnet. Überregionale Gruppen sind unter ihrem Anfangsbuchstaben zu finden (Stand 31. Dezember 2022).

- Action Developpement Togo e.V. (Nürnberg)
- Afrika Freundeskreis e.V. (Bayreuth)
- Afrikahilfe Schondorf, Regionalgruppe von Hilfe zur Selbsthilfe Dritte El Inka, Schätze der Anden Welt e.V.
- Aimes Afrique Allemagne e.V.
- Akademie Caritas-Pirckheimer Haus Nürnberg gGmbH
- AKAR GmbH
- Aktion Hoffnung, Hilfe für die Mission GmbH
- Aktion PiT- Togohilfe e.V. (Maisach)
- Akuma for Africa e.V.
- AMANDLA gGmbH
- Arbeitskreis Entwicklungshilfe Eching e.V.
- Arbeitskreis für Entwicklungspolitik und Selbstbesteuerung (AES)
- · Artemed Stiftung gGmbH
- Aschaffenburger Solidaritäts-Kaffee e.V.
- CVJM Altdorf e.V. Weltladen Die Kokosnuss
- CVIM Anshach e V
- Eine Welt-Verein Auerbach
- Eine-Welt-Forum Abensberg
- Eine-Welt-Laden e.V. Amberg
- Gemeinsam für Eine Welt Aichach e. V.
- Nord-Süd-Forum Aschaffenburg e.V.
- Weltladen Alzenau e.V.
- Weltladen für faires Handeln e.V. Aschaffenburg

- Aktion Eine Welt e.V. Bad Neustadt / Saale
- Arbeitskreis Eine Welt Buchloe e.V.
- BAGS e.V. (Erding)
- Bayerisch-Togoische Gesellschaft e.V.
- BDKJ Bayern
- Bluepingu e.V.
- Diakonisches Werk Bayern / ,Brot für die Welt'
- Die Bildungsanstifter e.V. für die Eine Welt
- Die Brücke Verein für Faires Handeln und Entwicklung e.V. (Bayreuth)
- Eine-Welt-Kreis e.V. Berchtesgaden
- Evangelische Kirchengemeinde Baiersdorf
- Fair Handeln Welt-Laden Bad Reichenhall
- Faire Welt e.V. Bruckmühl
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Bad Hindelang
- Friedensbüro OLALA e.V. (Bad Reichenhall)
- Hilfe durch Argan, Bad Windsheim
- Ökum. Eine Welt-Verein Burgkirchen e.V.
- Weltladen Rosenheim u. Brannenburg Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Dritten Welt e.V
- Weltladen-Berching e.V.
- CaWeLa Dritte Welt Partner Cadolzburg e.V.
- Change Chancen. Nachhaltig. Gestalten e. V
- Char 2 Cool e.V.
- DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
- Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen Landesverband Bayern e.V.
- Dolpo Tulku e.V.
- Dritte Welt e.V. Dingolfing
- Weltladen im Frauenzentrum Deggendorf e.V.

- AK Shalom f. Gerechtigkeit u. Frieden an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
- Dritte Welt Laden Erlangen e.V.
- Earthlink e.V.

- Eine Welt Ebern e.V.
- Eine-Welt-Initiative im Landkreis Mühldorf e.V. (EWIM)
- Eine-Welt-Verein Erlenbach e.V.
- Elote e.V.
- EuroGuinee e.V.
- Evangelische Landjugend in Bayern (ELJ)
- Verein Weltladen Erding e.V.
- Welt-Brücke e.V. Eichstätt
- Weltladen Eltmann

- Agenda 21 Faires Forum Freising
- Eine Welt Laden Fridolfing
- Eine-Welt-Laden Fürth e.V.
- Eine-Welt-Partnerschaft e.V. Füssen
- FAIR Handelshaus Bayern e.G. (Regionalzentrum + 14 WL)
- FAIR-Handel GmbH
- fairafric GmbH
- Fairer Jakob (Feucht)
- FIAN München
- Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.
- Frederic Hilfe für Peru e.V.
- Freunde der Berufsschule Nazareth/Togo Hilfe zur Selbsthilfe e.V.
- friends without borders e.V.
- Nord-Süd-Forum Fürstenfeldbruck
- Partnerschaft Eine Welt Freising e.V.
- Partnerschaft statt Almosen; Verein für EINE Welt e.V. (Feldmoching)
- Eine-Welt-Gruppe Gröbenzell e.V.
- Eine-Welt-Verein "Harambee" Güntersleben e.V.
- fair-Grafing Weltladen eG
- Forum Eine Welt Gauting e.V.
- Germanwatch Regionalgruppe Münchner Raum
- Green Step e.V.
- WELTOFFEN-Germering Weltladen eG

- Eine Welt e.V. Herrieden
- Eine-Welt-Verein Holzkirchen Otterfing e.V.
- Fair Handeln Weltladen Hengersberg e.V.
- HA-ILE e.V.
- Hand in Hand für Uganda e.V. (München)
- Hawelti e.V.
- Partnerschaft Dritte Welt e.V. , Hassfurt
- Indienhilfe e.V. (Herrsching)
- ISDE e.V., München
- Welt-Laden "Fenster zur Welt" Irsee
- Weltladen Ingolstadt e.V.
- Jesuitenmission Nürnberg

- "fair-ein" Verein für eine gerechte Welt e.V. (Kulmbach)
- Dritte-Welt-Solidarität Kaufbeuren e.V.
- KAB Diözesanverband München und Freising e.V.
- Kath. Deutscher Frauenbund Diözesanverband Eichstätt e.V.
- Kath. Deutscher Frauenbund Landesverband Bayern e.V
- Kath. Landjugendbewegung (KLJB) Bayern
- Kath. Landvolkbewegung (KLB) Diözese Augsburg
- Kath. Landvolkbewegung Bayern Landesstelle der KLB Bayern e.V.
- Kekeli Togo e.V.

- Khoisan Trading GmbH
- Kindermissionswerk "Die Sternsinger" Regionalstelle Süd
- Kolpingwerk Diözesanverband München und Freising e.V.
- Partnerschaftsausschuss Kidugala Röthenbach
- Solidarität EINE WELT Krumbach e.V.
- Trägerverein zur Förderung des Fairen Handels e.V. Kronach
- Weltladen Karlstadt e.V.
- Weltladen Kempten für Eine Welt e.V.
- Arbeitskreis Eine Welt Laufen e.V.
- Arbeitskreis Solidarische Welt Landshut e.V.
- Dritte Welt e.V. Landau
- Eine Welt Laden Lauf e.V.
- Eine-Welt-Verein PAMOJA e.V. (Lohr a. Main)
- Exilio e.V. Lindau
- Förderverein Nord-Süd-Forum Landsberg e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Entwicklungshilfe Mali e.V.
- Landeskomitee der Katholiken in Bayern
- Lebenslinien e.V.
- Lorenzer Laden Trägerverein e.V. (Nürnberg)
- Pro Liberia e.V.
- The Light Project e.V.
- Verein Partnerschaft Eine Welt Landsberg e.V.

M - N

- Eine-Welt-Kreis-Mindelheim e.V.
- Eine-Welt-Laden der KJG Mömlingen
- Fair Handeln e. V. Murnau
- Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.
- Marafiki wa Afrika Germany e.V.
- Micha Gruppe München
- Misereor in Bayern
- Missio München
- Mission EineWelt
- Moja Kwa Moja Sei selbst das Projekt e.V
- Nord-Süd-Forum München e.V.
- Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
- Verein Partnerschaft Dritte Welt e.V. Memmingen
- Verein zur Förderung des Fairen Handels in München e.V.
- Weltladen Fair miteinander e.V. (Mitterfelden)
- Weltladen Marktheidenfeld e.V.
- Weltladen-Verein Miesbach e.V.
- NagerIT
- Naturland e.V.
- Eine Welt Laden Neumarkt e.V.
- Nord-Süd-Forum Nürnberg e.V.

O - P

- Kolpingsfamilie Olching e.V.
- Oeko & Fair, Gauting
- Oikocredit Förderverein Bayern e.V.
- Orienthelfer e.V.
- Outjenaho strahlende Kinderaugen e.V.
- Eine Welt Kreis Passau e.V.
- Eine Welt Pfarrkirchen e.V.
- Parea Dein Projekt e.V.
- Partnerschaft Mae Luiza / Natal e.V.
- Petershausener Fair ein e.V.
- Priener Initiative für EINE WELT e.V.
- Pro A Kids, Projekt "African kids" e.V.
- Pro Regenwald e.V.
- Promoting Africa e.V.

D

- Dritte-Welt-Partner Rothenburg e.V.
- Eine Welt Forum Roßtal
- Raum zum Leben e.V. / Space to live (München)
- Renovabis e.V.
- Weltladen Rottendorf e.V.

ς

- Arbeitskreis Eine Welt Oberallgäu e.V.
- Arbeitskreis Eine Welt Oberer Kahlgrund e.V. (Schöllkrippen)
- Eine Welt Gruppe Schrobenhausen e.V.
- Eine-Welt-Laden Schwabach
- Fair & Mehr Eine Welt-Laden Kolibri Schwaig e.V.
- Fair Handeln Eine-Welt-Laden Schongau e.V.
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Schwarzenbruck
- Salesianum (München)
- Schupa Tansania, Verein zur Förderung der Bildung in Tansania e.V.
- Solidarität Eine Welt Schwabmünchen e.V.
- Solidarität in der Einen Welt e.V., Langquaid
- SOS Kinderdörfer weltweit/Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V.
- Sterntaler für Afrika e.V.
- Street Child Deutschland e.V.
- Verein für Partnerschaft mit der Dritten Welt e.V. (Starnberg)

T - II

- Bildungsforum Süd-Ost e.V. / Trostberger Weltladen
- Eine Welt für alle e.V., Traunreuth
- Eine Welt Laden Teublitz e.V.
- Eine Welt-Laden Traunstein e.V.
- Eine-Welt-Kreis Türkheim e.V.
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Traunreut
- Taking Hands Namibia Deutschland e.V.
- TansaniaKids e.V.
- terre des hommes (Bayern)
- Themba Labantu e.V. (München)
- Thriving Green e.V.
- Togoverein e.V.
- Tukutane e.V. (Waldhausen)
- Ukunda Hilfe e.V.

v/w/z

- Eine Welt Kreis Vilshofen e.V.
- Vamos Deutschland e.V. (Röhrmoos)
- Verein für gerechten Welthandel e.V.
- Eine-Welt-Forum Würzburg
- Fairer Handel Stadt Wörth a.d. Donau e.V.
- Initiative Eine Welt e.V. Wasserburg
- Initiative Eine Welt e.V. Würzburg
- MEF Arbeitskreis im Dekanat Viechtach
- Weltladen Weilheim Eine Welt Gruppe Weilheim e.V.
- Weltladen Weißenhorn Eine Welt e.V.
- Weltladen Wiesentheid e.V.
- Werkstatt Solidarische Welt e.V. (Augsburg)
- Women Engage for a Common Future e.V.
- Würzburger Partnerkaffee e.V.
- Zentrum für Globale Fragen an der Hochschule für Philosophie (München)

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.



Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. (www.eineweltnetzwerkbayern.de) ist der bayerische Dachverband entwicklungspolitischer Gruppen und Einrichtungen, Weltläden und lokaler Eine Welt-Netzwerke. Es ist u.a. Träger des bayerischen
Partnerschaftsportals "Bayern-EineWelt" (www.bayern-einewelt.de), von "Bildung trifft Entwicklung" in Bayern
(www.bte-bayern.de), Träger des "Runden Tisches Fairer Handel Bayern" (www.fairerhandel-bayern.de), vom "Forum
Globales Lernen in Bayern" (www.globaleslernen-bayern.de) und Herausgeber zahlreicher Publikationen (z.B. Handbuch "Entwicklungspolitik in Bayern", "Sozialstandards in der öffentlichen Beschaffung" oder "Kommunen und EineWelt"). Einmal jährlich lädt das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. zu den "Bayerischen Eine Welt-Tagen" mit "Fair Handels Messe Bayern" ein (www.einewelt.bayern). Auf Bundesebene ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Mitglied in
der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landes-netzwerke in Deutschland e.V. (agl, www.agl-einewelt.de).

Die über 200 Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerks Bayern e.V. wollen mehr Menschen dafür gewinnen, ihr Denken und Handeln an der Verantwortung für die Eine Welt zu orientieren. Sie informieren über Ursachen und Hintergründe globaler Probleme. Durch Informations- und Bildungsveranstaltungen, Aktionen, Kampagnen (u.a. zum Fairen Handel) und Lobbyarbeit stellen die Mitglieder des Eine Welt Netzwerk Bayern unserer Gesellschaft immer wieder die Frage nach der Zukunftsfähigkeit unserer Lebensweise. Sie entwickeln konkrete Handlungsmöglichkeiten und fordern persönliche sowie gesellschaftliche Schritte in diese Richtung. Darum beteiligen sie sich z.B. an Lokalen Agenda 21-Prozessen und setzen sich für eine gerechtere Globalisierung ein.